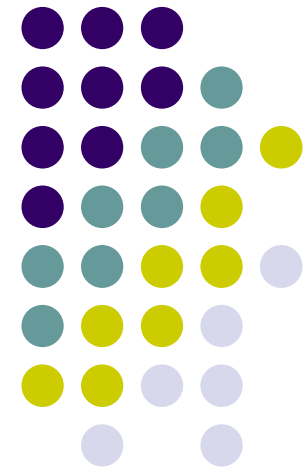


Besonderheiten in der Beratung von suchtkranken russischsprachigen KlientInnen

Dr. päd. Vera Eberle
Suchtberatung Caritas Nürnberg;
Krisendienst Mittelfranken



Überblick



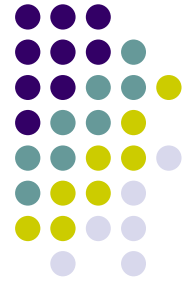
- Mögliche Arten der Unterstützung in der Suchtberatungsstelle
- Besonderheiten der Mentalität von russischsprachigen KlientInnen
- Besonderheiten im Alkoholkonsum
- Aufbau einer auf Vertrauen basierenden Beziehung zwischen Suchtberater und Klient

Mögliche Arten der Unterstützung in der Suchtberatungsstelle



- Erstgespräch
- Beratungsgespräch
- Vorbereitung zur Langzeittherapie
- Gruppentherapie
- Angehörigengruppe
- Schulung für auffällige LKW-Fahrer

Besonderheiten der Mentalität von russischsprachigen KlientInnen



- Zurückhaltung in der Kommunikation
- Fehlende Bereitschaft, sich einem wenig bekannten Menschen gleich zu öffnen
- Misstrauen in der ersten Phase des Kontaktes
- Fehlende Bereitschaft, sich seine Alkoholkrankheit einzugestehen

Besonderheiten im Alkoholkonsum



- Gelegenheit zur Kommunikation
- Feier
- Freude
- Trauer/Kummer
- Schwierigkeiten bei Adaptation bzw. Unfähigkeit, sich zu adaptieren im anderen Land

Aufbau einer auf Vertrauen basierenden Beziehung zwischen Suchtberater und Klient



- Respekt gegenüber dem Klienten trotz seiner Suchterkrankung
- Fähigkeit zum Zuhören und zur Empathie
- Professionelles Niveau des Beraters
- Ständige Reflexion der eigenen Person und des eigenen Lebens
- Neue Ziele entwickeln, Motivation zur Zielerreichung